

Datum : 19.01.2015

An den Vorsitzenden des  
Finanz- und Personalausschusses

## **Antrag**

### **Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Finanz- und Personalausschuss</b>	03.02.2015	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Einführung einer Wettbürosteuer**

Beschlussvorschlag:

**Die Verwaltung wird beauftragt, eine „Vergnügungssteuersatzung für das Vermitteln oder Veranlassen von Pferde- und Sportwetten in Einrichtungen (Wettbüros)“ zu erstellen. Diese Wettbürosteuer soll zum frühestmöglichen Zeitpunkt beschlossen werden.**

Begründung:

Um die stark ansteigende Zahl der Wettbüros zu begrenzen, soll zukünftig auch für Wettbüros eine Vergnügungssteuer erhoben werden. Dies ist auch im laufenden Jahr möglich und muss nicht zum 1. Januar beschlossen werden. Eine solche Vergnügungssteuer für Wettbüros wurde bereits in Dortmund zum 01.11.2014 beschlossen.<sup>1)</sup>

1) Wettbürosteuer Dortmund:

[http://www.dortmund.de/media/p/stadtkasse\\_und\\_steuern/pdf\\_20/satzungen\\_1/Satzung\\_zur\\_Wettbuerosteuer\\_ab\\_01112014.pdf](http://www.dortmund.de/media/p/stadtkasse_und_steuern/pdf_20/satzungen_1/Satzung_zur_Wettbuerosteuer_ab_01112014.pdf)

Unterschrift:

gez.  
**Dr. Dirk Schmitz**  
Ratsmitglied

